
Protokoll

der Jahresversammlung der SVP Obersiggenthal

vom Donnerstag, 05. April 2018, 19.30 Uhr, im Gasthof Hirschen, Kirchdorf

Vorsitz: Annerose Morach, Vizepräsidentin

Protokoll Franziska Grab, Aktuarin

Entschuldigt:

- Martin Keller
- Kim Grab
- Micha Jetzer
- Domenica + Armin Schmid
- Keller Ruedi

0. Begrüssung

Die Vizepräsidentin begrüsst die anwesenden Mitglieder und Mandatsträger und die Fikopräsidentin Uschi Haag und die Gemeinderätin Franziska Grab.

Die Präsenzliste ergibt 17 Anwesende, was ein absolutes Mehr von **9** ergibt.

Als Stimmzähler ist Daniel Gadiant gewählt von der Versammlung.

Die Jahresversammlung kann gemäss Traktandenliste durchgeführt werden.

1. Protokoll

Das Protokoll konnte auf der Website oder bei der Aktuarin verlangt oder eingesehen werden. Es wird daher nicht verlesen.

Es wird unter Verdanken an die Verfasserin genehmigt.

2. Jahresbericht 2017 des Vorstandes der SVP Obersiggenthal

Das vergangene Jahr war geprägt von den Einwohnerrats- und Gemeinderatswahlen am 24. September.

Bereits Ende 2016 wurde mit der Kandidatensuche begonnen, standen doch die angekündigten Rücktritte der langjährigen Einwohnerratsmitgliedern Lisa Dikk, Patrick Hehli und Werner Digel bevor. Das strategische Ziel war, die 10 Sitze aus den vergangenen Amtsperioden zu halten.

Die Kandidatensuche gestaltete sich als zeitaufwendige und schwierige Angelegenheit. Das Interesse an Mandaten/Aemter schwindet von Amtsperiode zu Amtsperiode. Häufig genannte Gründe für die ablehnende Antwort für eine Kandidatur waren die beruflichen Anforderungen, wenig Wertschätzung in der Öffentlichkeit und zu wenig politisches Interesse. Der Trend, sich nicht mehr in Vereins- oder Parteistrukturen einbinden zu wollen- also lieber situativ und anonym und ohne Verbindlichkeit den eigenen Interessen nach zu gehen, ist auch hier gut spürbar.

Glücklicherweise konnten Sandra Hehli, sowie der erste Ersatzkandidat aus den Wahlen 2013, Aleksandar Djordjevic, und noch zwei junge Kandidaten gewonnen werden – Kim Grab und Daniel Gadiant – so dass die SVP Obersiggenthal mit 12 Kandidaten in den Wahlkampf steigen konnte.

Die Wahlkampagne wurde mit einer aufwendig und neu gestalteten Wahlzeitung (in alle Haushalte) und gezielten Inseraten lanciert. Für die Koordination der Bilder und Beiträge dieser Zeitung haben wir auch diesmal die Unterstützung von Franz Mazenauer, Bezirkspartei Vorstand erhalten. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für die geleistete Arbeit.

Als zusätzliche Werbemassnahme wurde anfangs September im Einkaufszentrum Markthof eine Standaktion durchgeführt – zusammen mit den Gemeinderatskandidaten Franziska Grab und Uschi Haag. Als Präsent wurde den Passanten speziell für diesen Anlass hergestellte Schoggiherzen mit dem SVP- Logo abgegeben.

Das Wahlergebnis für den Einwohnerrat enthielt einen Dämpfer--- 1 Sitz ging verloren. Die SVP Obersiggenthal stand aber nicht alleine da mit diesem Sitzverlust im Einwohnerrat. So verloren die Einwohnerratsgremien in Baden 2 Sitze, und in Wettingen 1 Sitz.

Die Einwohnerratswahlen in den übrigen ER-Gemeinden des Kantons zeigten nach den restlichen Wahlgängen am 26. November 2017 das gleiche Bild; in allen 8 Gemeinden verlor die SVP Sitze. Das Schlussresultat im Kanton zeigte Verluste von total 16 Einwohnerrats -Sitzen (von 107 auf noch 91)!

Franziska Grab stellte sich ein weiteres Mal als Gemeinderätin und auch als Vizeammann zur Verfügung. Uschi Haag kämpfte mit ihrer Kandidatur für einen zweiten Sitz im Gemeinderat. Im Wahlkampf haben die beiden Damen mit gutgestalteten Wahlplakaten im Weltformat auf sich aufmerksam gemacht.

Die guten Referenzen für ihre politische Arbeit in den vergangenen Amtsperioden haben Franziska Grab das zweitbeste Resultat im Gemeinderatsgremium gebracht (1337 Stimmen)

Für die Schulpflege war Ewa Stojkic auf der SVP – Liste. Ihre Wahl war als Bisherige unbestritten- da es keine überzähligen Kandidaten gab, wurde sie in Stiller Wahl gewählt. Ein weiteres Mal wurden im Wahlkampf die Plakate der SVP von Vandalen zerstört. Die Reparatur und die Wiederaufbereitung der Ständer verursachten hohe Kosten und der

Schweizerische Volkspartei
Obersiggenthal

SVP Obersiggenthal

Postfach 168, 5415 Nussbaumen
Tel. 056 282 09 20
info@svp-obersiggenthal.ch, www.svp-obersiggenthal.ch
IBAN CH 42 8074 6000 0042 7006 0, Raiffeisenbank Siggenthal
PC-Kto. 50-752-1



Unmut und das Unverständnis über diese Zerstörung war hoch. Zudem die Anzeige gegen Unbekannt und Medienmitteilung erfolglos waren.

Mangels personellen Ressourcen konnte im vergangenen Jahr kein Anlass, --wie Röstiplausch oder Raclettessen-- durchgeführt werden. Die Einnahmen aus solchen Anlässen haben in den vergangenen Jahren nicht nur der Kasse geholfen- sondern auch dem Image der Partei und war eine gute Plattform sich der Wählerschaft und Bevölkerung zu zeigen.

In eigener Sache:

Mit diesem Jahresbericht verabschiede ich mich von der SVP Obersiggenthal. Nach fast 40 Jahren wohnen, leben, arbeiten und politisieren sind wir in das schöne Berner Oberland gezogen und haben einen neuen Lebensabschnitt gestartet. Unsere Tochter Denise hat mit ihrem Mann das Haus am Erlenweg in Kirchdorf übernommen, so wird der Kontakt zur Gemeinde Obersiggenthal nicht verloren gehen.

Ich danke den Mitgliedern und den Einwohnerräten für die guten Begegnungen und interessanten Gespräche. Dem Vorstand danke ich für die gute und kollegiale Zusammenarbeit.

Seine Pflicht erkennen und tun, das ist die Hauptsache.

Friedrich der Große (1712-1786)

In diesem Sinne wünsche der SVP Obersiggenthal die nötige Beharrlichkeit, Ausdauer – und auch Freude- bei ihrer Arbeit.

Für den Vorstand Annerose Morach

Der Jahresbericht wird Einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2017 des Fraktionspräsidenten

Der Einwohnerrat hat im letzten Jahr an 5 Sitzungen rund 29 Geschäfte behandelt. Etwas speziell am letzten Jahr war, dass unsere Gemeinde bis Mitte Jahr keine Geschäfte für den Einwohnerrat zur Behandlung bereit hatte. So kam es, dass die 5 Sitzungen von 1.6. bis 30.11. stattfanden.

Hier ein paar Geschäfte welche noch etwas Zündstoff hatten:

- **Gemeindeführung:** Am 1.6.17 präsentierte uns der Gemeindeammann den Vorschlag des Gemeinderates für eine neue Organisation der Verwaltungsleitung sowie die Pensenreduktion des Gemeindeammanns. Es war eine ganz spezielle Vorstellung des Gemeindeammanns in welcher die aktuelle Situation der Zusammenarbeit des Gemeinderates mehr oder weniger infiltriert an die Oberfläche trat. Letztendlich wurde die Vorlage vom Einwohnerrat zurückgewiesen. Am 30.11. wurde dann ein Kredit für die externe Begleitung der Evaluation für die Neuorganisation vorgelegt und diese wurde auch bewilligt. Bei dieser Evaluation werden auch die Einwohnerratsparteien mit einbezogen, und die ersten Gespräche haben bereits stattgefunden.
- **Neubau Lagerhalle Wasserversorgung:** Der Kredit für den Bau einer neuen Lagerhalle für die Wasserversorgung (zusammen mit der EGS) wurde vom Einwohnerrat ohne grössere Diskussionen gut geheissen. Für den Neubau des Entsorgungsplatzes im Tech. Zentrum nahm der Gemeinderat zwei Anläufe, wobei die zweite Vorlage identisch mit der ersten war. Daher ist es nicht erstaunlich, dass der Einwohnerrat dieser Vorlage auch beim zweiten Anlauf nicht zustimmte.
- **Budget:** Die Sitzung mit den meisten Entschuldigungen war die Budgetsitzung. Alleine unserer Fraktion fehlten an dieser Sitzung 4 Stimmen. So wurden leider einige unserer Sparanträge mit ein paar wenigen fehlenden Stimmen abgelehnt, unter anderem die Lohnerhöhung sowie die Pensenerhöhung. Dem Budget inkl. Steuerfusserhöhung wurde mit 1 Enthaltung zugestimmt. In den nächsten Jahren werden wir in diesem Bereich noch heftig kämpfen müssen, denn unser Gemeinde ist auch mit dieser Steuererhöhung noch bei weitem nicht Ober den Berg.
- **Wahlen:** Die Einwohnerratswahlen vom letzten Herbst waren massig erfolgreich. Wir haben leider einen Sitz verloren. Auch den zweiten Sitz im Gemeinderat haben wir deutlich verpasst.

Ich bedanke mich bei allen Fraktionsmitgliedern für ihren Einsatz im letzten Jahr, und hoffe auch in Zukunft auf eine gute und motivierte Zusammenarbeit. Wir müssen in auch in den kommenden Jahren für unsere Werte eintreten und im Rat dafür kämpfen.

Ihr Fraktionspräsident, Eugen Paul Frunz
Kirchdorf, 18. Februar 2018

Der Jahresbericht vom Fraktionspräsidenten wird Einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung / Revisionsbericht

Der Kassier Paul Vogelsang erklärt die Jahresrechnung. Das Vermögen verzeichnet eine Abnahme von **Fr. 7107.36** und beträgt per **31.12.17 Fr.15'652.66**. (siehe Anhang)

Rolf Feitknecht verliest den Revisorenbericht und attestiert unserem Kassier eine saubere und einwandfreie Rechnungsführung.

Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig genehmigt.

5. Mutationen

Folgende Neumitglieder werden aufgenommen: Grab Kim, Gadiant Daniel, Meier Jochen und Hurter Ruedi.

Die Versammlung stimmt der Mutation zu.

6. Wahlen

Es fehlt immer noch der Kandidat als neuer Präsident. Annerose erläutert wie hoch der Aufwand ist für das Amt. Es handelt sich hierbei um ca. 26-28 Std. pro Jahr. Im Wahljahr gibt es ein wenig mehr Aufwand. Ist in den Stunden von bis ca. 28 enthalten. Spezielle Partei Anlässe können delegiert werden an andere Mitglieder. Es wird in die Runde gefragt ob sich jemand zur Verfügung stellen möchte. Es werden auch noch Vorstandsmitglieder benötigt.

Am Ende der GV wird nochmal nachgefragt ob jemand Interesse hat. Leider hat sich niemand bereit erklärt.

Daniel Gadiant wird in den Vorstand gewählt. Als Ansprechperson nach Aussen gilt weiterhin Franziska Grab/Aktuarin.

7. Anlass / Aktivitäten 2018

Wir möchten wieder einen Röschtiplausch am 1.Sept. 2018 durchführen, da das Raclettessen nicht funktioniert hat. Als Lokalität hat sich Peter Hitz auf dem Bändler zur Verfügung gestellt.

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag mehrheitlich zu.

Das Jahresprogramm wird von der Versammlung gut geheissen.

8. Budget / Mitgliederbeiträge

Paul Vogelsang stellt das Budget vor und erklärt die einzelnen Posten. (siehe Anhang)
53 Zahlende Mitglieder. 12 Sympathisanten welche kein Betrag zahlt.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Mitgliederbeiträge

Der Vorstand belässt die Mitgliederbeiträge so bestehen wie bis an hin:

Einzelmitglied Fr. 70.-

Ehepaare Fr. 100.--

Doppelmitglieder JSVP Fr. 10.--

Anträge sind keine eingegangen.

Die Mitgliederbeiträge werden wie vorgeschlagen einstimmig genehmigt.

9. Anträge

- Es sind keine schriftliche Anträge eingegangen.
- Auch keine mündliche heute an der Versammlungen

10. Verabschiedungen

Patrick Hehli und Werner Diggel werden von der Versammlung verdankt als abtretende EWR.
Annerose Morach wird von der Versammlung verabschiedet mit einem Blumenstrauss und einem
Gutschein fürs Restaurant Neuhaus Nussbaumen. Ihr Einsatz für die letzten Jahre wird ihr von der
Versammlung mittels Applaus verdankt.

11. Verschiedenes

Heidi Trachsel hat eine Frage zum Thema Autobahnzubringer Oase Siggenthal. Wieso hat sich die
SVP dazu nicht verlauten lassen. Sie möchte wissen wie die Meinung dazu von der Partei.
Die Partei hat am Mitwirkungsverfahren daran teilgenommen. Sie befürwortet das Projekt nicht.

Schweizerische Volkspartei
Obersiggenthal

SVP Obersiggenthal

Postfach 168, 5415 Nussbaumen
Tel. 056 282 09 20
info@svp-obersiggenthal.ch, www.svp-obersiggenthal.ch
IBAN CH 42 8074 6000 0042 7006 0, Raiffeisenbank Siggenthal
PC-Kto. 50-752-1



Wahrscheinlich hat die Partei schlecht orientiert.

Die Fraktion hat entschieden jeweils wieder einen Fraktionsbericht in die Zeitung zu veröffentlichen, damit unsere Partei wieder vermehrt wahrgenommen wird.

André Kummer möchte bei so brisante Thema wie Oase mehr Zusammenarbeit mit den Umliegende Parteien. Dies wurde versucht.

Patrick Hehli :1. Fragt braucht es das Essen an der GV oder sollte man dies nicht abschaffen. Als Denkanstoss. Der Vorstand nimmt den Vorschlag auf.

Daniel Gadiant stellt sich der Versammlung kurz vor. Ab Juni ist er im EWR für Marco Küng welcher weggezogen ist. Er bekommt einen Götti zur Seite gestellt.

Termin GV 2018

Die nächste Jahresversammlung findet am **Donnerstag 04. April 2019** statt.

Die Versammlung geniesst den Imbiss mit angeregten Gesprächen.

Schluss des offiziellen Teils der Jahresversammlung um 20:45 Uhr.

Die Aktuarin

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'F. Grab'.

Franziska Grab